**MEDIENINFORMATION**

**Neue Grundbildung im Autogewerbe**

**Die Verkaufsexperten von morgen**

***Bern, 17. Mai 2021* – *Ob alternative Antriebstechnologien oder Mobilitätsverhalten: Die Welt rund ums Automobil ist im Wandel. Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) reagiert auf diese Veränderungen und bietet Jugendlichen ab 2022 eine neue Grundbildung im Automobilverkauf an.***

Von der Vielzahl an Antriebstechnologien über Fahrerassistenzsysteme bis hin zu neuen Dienstleistungen wie Carsharing oder Auto-Abos: Um die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden optimal zu erfüllen, entwickeln sich Garagisten und ihre Mitarbeitenden immer mehr zu umfassenden Mobilitätsdienstleistern. Daher werden die Anforderungen an die Fachkräfte im Verkauf weiter steigen. Aus diesem Grund führt der AGVS ab 2022 die neue berufliche Grundbildung «Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Automobil Sales» ein.

«Mit der neuen, branchenspezifischen EFZ-Grundbildung sorgen wir dafür, dass die Garagenbetriebe über qualifizierte Fachkräfte im Autohandel, dem umsatzstärksten Bereich, verfügen», erklärt Olivier Maeder, beim AGVS für die Bildung verantwortlich. Selbst im Onlinezeitalter werde die Beratung der Kundschaft sowie der Verkauf von Fahrzeugen einen wichtigen Stellenwert einnehmen.

Die künftigen Detailhandelsfachleute Sales beraten und bedienen Kunden im Showroom, am Telefon und online. Im Verkaufsgespräch erörtern sie die Bedürfnisse der Kundschaft und beraten diese bei der Wahl des passenden Fahrzeugs mit der passenden Antriebstechnologie oder der passenden Form der Mobilitätsdienstleistung. Zudem erörtern Detailhandelsfachleute Sales die Vor- und Nachteile der verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten und zeigen die im Zusammenhang mit Antriebskonzepten nötige Zusatzinvestitionen auf. Für diese Grundbildung braucht es eine abgeschlossene Volksschule, oberste oder mittlere Schulstufe.

«Den Jugendlichen wird mit der neuen Ausbildungs- und Prüfungsbranche Sales eine weitere attraktive Grundbildung angeboten», sagt Olivier Maeder. «Gleichzeitig wird dem langjährigen Anliegen des AGVS und seinen Mitgliedern nach einer Grundbildung im Automobilverkauf Rechnung getragen.» Wie eine Umfrage unter 286 Ausbildungsbetrieben zeigt, erachten 75 Prozent die neue Grundbildung als notwendig, um künftig den Fachkräftebedarf im Sales-Bereich sicherzustellen. «Nun stehen die AGVS-Mitglieder und der AGVS selbst in der Pflicht, dass möglichst viele Lehrstellen angeboten werden.» Entsprechendes Informationsmaterial für die Bewerbung wird derzeit erarbeitet.

Im Rahmen des Projekts «Verkauf 2022+», der Überarbeitung der Detailhandelsberufe, wird ab 2022 neu auch die Grundbildung «Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Automobil After-Sales» (bisher Autoteile-Logistik) und «Detailhandelsassistent/-in EBA Automobil After-Sales» (bisher ebenfalls Autoteile-Logistik) angeboten. Mit diesen beiden neu positionierten Grundbildungen, die deutlich verkaufsorientierter als bisher sind sowie der neuen und innovativen Grundbildung im Automobilverkauf reagiert das Schweizer Autogewerbe auf die Dynamik im Bereich Mobilität. Aber nicht nur: Es sorgt mit der neuen Grundbildung dafür, dass Kundinnen und Kunden beim Verkauf eines Fahrzeugs oder einer Mobilitätsdienstleistung auch in Zukunft kompetent beraten werden.

Bildlegende: Die Anforderungen an die Fachkräfte im Verkauf steigen. Aus diesem Grund bietet der AGVS ab 2022 die neue Grundbildung «Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Automobil Sales» an.

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Olivier Maeder, AGVS-Geschäftsleitung Bildung, Telefon 031 307 15 35, E-Mail olivier.maeder@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Serina Danz, Kommunikation & Medien AGVS, Telefon 031 307 15 43, E-Mail serina.danz@agvs-upsa.ch.

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die insgesamt 39'000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

** Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**

** Abonnieren Sie auch den Autoberufe-Newsletter:** [**www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung**](http://www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung)